

BYK-W 9010

Netz- und Dispergieradditiv für gefüllte, ungesättigte Polyestersysteme und Epoxidsysteme.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Phosphorsäureester

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Säurezahl: 129 mg KOH/g
Dichte (20 °C): 1,16 g/ml
Brechzahl (20 °C): 1,469
Wassergehalt: 0,02 %
Wirksubstanz: 100 %

Lagerung und Transport

Separation und Trübung möglich. Vor Gebrauch umrühren. Erwärmen auf 30-40 °C und umrühren.

Anwendungen

SMC, BMC, Pultrusion

Eigenschaften und Vorteile

Lösemittelfreies Netz- und Dispergieradditiv (100 % Wirksubstanz) zum Benetzen von anorganischen Füllstoffen (und anorganischen Pigmenten) in Systemen, in denen Lösemittel vermieden werden sollen.

Einsatzempfehlungen

Low Emission SMC/BMC	■
LP- und Class-A-Formulierungen	■
LS-Formulierungen	■
Epoxidsysteme	□
Pultrusion	■
Viskositätsstabilisierung BMC	■

■ besonders empfohlen □ empfohlen

Empfohlene Zusatzmengen

0,5-1 % Additiv in Lieferform auf Füllstoffe zur Benetzung und Dispergierung.
0,25-1 % Additiv in Lieferform auf Harz zur Viskositätsstabilisierung in BMC.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

BYK-W 9010 sollte dem Harzgemisch vor der Homogenisierung und Zugabe der Füllstoffe/Pigmente zugesetzt werden.

Klebstoffe & Dichtungsmassen

Eigenschaften und Vorteile

Lösemittelfreies Netz- und Dispergieradditiv (100 % Wirksubstanz) zum Benetzen von anorganischen Füllstoffen (und anorganischen Pigmenten) in Systemen, in denen Lösemittel vermieden werden sollen.

Einsatzempfehlungen

Das Additiv wird besonders für Klebstoffe auf Basis von Epoxidharzen und UV-Systemen empfohlen.

Empfohlene Zusatzmengen

0,5-1 % Additiv in Lieferform auf Füllstoffe.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Für die optimale Wirkung sollte das Additiv vor den Feststoffen zugegeben werden.



BYK-Chemie GmbH
Postfach 10 02 45
46462 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0
Fax +49 281 65735

info@byk.com
www.byk.com

ADD-MAX®, ADD-VANCE®, ADJUST®, ADVITROL®, ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK®-DYNWET®, BYK®-MAX®, BYK®-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKO2BLOCK®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAK®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, MINERAL COLLOID®, MINERPOL®, NANOBYK®, OPTIBENT®, OPTIFLO®, OPTIGEL®, POLYAD®, PRIEX®, PURE THIX®, RECYCLOBLEND®, RECYCLOBYK®, RECYCLOSSORB®, RECYCLOSTAB®, RHEOBYK®, RHEOCIN®, RHEOTIX®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL®, VISCOBYK® und Y 25® sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.

Die vorstehenden Angaben entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand. Sie beschreiben abschließend die Beschaffenheit unserer Produkte, stellen jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Vor der Verwendung unserer Produkte obliegt es dem Verwender, die Qualität und Eignung unserer Produkte für die von ihm geplante Verarbeitung und Anwendung zu prüfen. Dies gilt auch für eine etwaige Verletzung von Schutzrechten Dritter. Wir behalten uns Änderungen der vorstehenden Angaben aufgrund des technischen Fortschritts und betrieblicher Weiterentwicklungen vor.

Diese Ausgabe ersetzt alle bisherigen Versionen.